

## W.E.I.Z. 4

### Objektbeschreibung

#### "ein maßgeschneidertes CO<sub>2</sub> neutrales Forschungshaus mit nachhaltiger Energieversorgung"

Mit dem Forschungsgebäude W.E.I.Z. 4, Franz-Pichler-Straße 34 wurde ein weiteres Haus am Weizer Wirtschaftsstandort errichtet. In diesem 4. Gebäude auf dem Areal der W.E.I.Z. Immobilien GmbH wird besonders der Schwerpunkt Forschung realisiert. Das für die **"JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft „MATERIALS – Institut für Oberflächentechnologien und Photonik"** maßgeschneiderte Plusenergiehaus ist bau- und haustechnisch ein sehr innovatives Gebäude.

Der 4-geschossige Massivbau mit ca. 1.000 m<sup>2</sup> BGF entspricht bereits jetzt den EU-Anforderungen für Neubauten. Dieser EU-Verordnung nach müssen ab 2018 alle öffentlichen Neubauten als Plusenergiehaus errichtet werden. Das W.E.I.Z. IV ist bautechnisch selbst ein **Passivhaus mit einer Energiekennzahl von 11 kWh/m<sup>2</sup>a**. Das gelingt durch eine hochgedämmte Gebäudehülle (Mauerwerk, 3-Scheibenfenster, Dach), einer energieeffizienten Heiz- und Kühltechnik auf Basis aktivierter Bauteile (Betondeckenheizung und -kühlung) und einer zentralen Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung. Mittels einer 30 kWp-PV-Anlage kann ganzjährig die elektrische Hilfsenergie für den Heiz- und Kühlbetrieb, Beleuchtung und Lift mehr als ausreichend bereitgestellt werden. Die überschüssige elektrische Energie kann direkt für den Forschungsbetrieb verwendet, im Tages-E-Speicher gespeichert oder ins öffentliche Netz eingespeist werden.

Da das Gebäude mit Biomasse-Fernwärme und PV-Strom **100% mit erneuerbarer Energie versorgt** wird, ist dieses Modellhaus sowohl hinsichtlich nachhaltiger Energieversorgung, als auch Klimaschutz (CO<sub>2</sub>-neutral) zukunftsweisend. In mehreren regionalen und transregionalen Projekten werden weitere Optimierungsmöglichkeiten der hocheffizienten Energieversorgungssysteme und zukunftsweisenden Bautechnologie erforscht.

Dieses Gebäude ist ein Vorzeigebau, bei dem es gelungen ist, den anspruchsvollen, flexiblen Mieteranforderungen für Forschungsräumlichkeiten durch innovative Baulösungen zu entsprechen. Das maßgefertigte WEIZ 4 steht der interessierten Öffentlichkeit als Pilot- und Best Practice- Objekt zur Besichtigung zur Verfügung.

Architekten des W.E.I.Z. 4:  
A+ ZT GmbH  
DI Arch. Johann Obereder

HKLS-Planer Nutzerspezifisch:  
Technisches Büro für Maschinenbau und Installationstechnik  
Ing. Günter Grabner

